

	Об'єкти:	Lübeck: Stadt
	Музеї:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Зібрання:	Mittelalter, Spätmittelalter
	Інвентарний номер:	18219981

Опис

Das schriftlose Hohlpfenniggeld des Wendischen Münzvereins ist schwer zu datieren. Der Blaffert bildet darin als Doppelpfennig einen neuen Wert. Nach Jesse sind die ältesten Blafferte von Lübeck ausgegangen und noch im 14. Jahrhundert entstanden. Ab 1403 tauchen sie in den Münzfunden auf. Nach Stefke kam der Blaffert um 1410 auf und ist auch seiner Ansicht nach zuerst in Lübeck gemünzt worden. Die Prägung zieht sich durch das ganze 15. Jahrhundert, ohne dass sich die jeweiligen Münzen genauer zeitlich einordnen lassen.

Vorderseite: Doppeladler. Strahlenrand.

Базові дані

Матеріал/Техніка:

Silber; geprägt

Розміри:

Gewicht: 0.57 g; Durchmesser: 20 mm

Події

Створено Коли 1400-1500

Хто

Де Любек

У власності Коли

Хто

Герман Гроте (1802-1895)

Де

[Відношення Коли

з

місцезнаходженням].

Хто

Де Німеччина

Ключові слова

- Blaffert
- Пізньє Середньовіччя
- Середньовіччя
- геральдика
- монета
- місто
- срібло

Література

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 526 (dieses Stück)..
- Slg. Dummler Nr. 126-129.
- Slg. Wendischer Münzverein Nr. 258.
- W. Jesse, Der Wendische Münzverein (1928/1967) Nr. 284.